

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/41

Verantwortliche/r:
Amt für Soziokultur

Vorlagennummer:
41/082/2018

Bedarfsfeststellung für einen Bürgertreff mit Beratungsangeboten und einer Familienpädagogischen Einrichtung in Büchenbach-Nord

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	15.03.2018	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Kultur- und Freizeitausschuss	21.03.2018	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Stadtrat	22.03.2018	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

50, 51, 43, 24; 20 und 11 informatorisch

I. Antrag

Der Bedarf für einen Bürgertreff mit Beratungsangeboten und einer Familienpädagogischen Einrichtung (FapE) in Büchenbach-Nord wird festgestellt.

Die erforderlichen Räume sollen durch die Stadt angemietet werden.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit Beschluss im UVPA vom 25.04.2017 wurde die Verwaltung beauftragt, die sozialen Entwicklungen im Bereich Büchenbach – Nord zu beobachten und gleichzeitig vertiefend zu prüfen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind, um der Situation und den Veränderungen im Stadtteil adäquat zu begegnen.

Der hier dargestellte Bedarf ist ein Ergebnis der daraufhin stattgefundenen Abstimmungsgespräche der beteiligten Fachämter:

Durch die räumliche Zusammenfassung verschiedener sozialer Einrichtungen in einem Gebäude stehen den Bewohnerinnen und Bewohnern des Gebiets Büchenbach-Nord generationsübergreifende und niedrighschwellige Begegnungs-, Unterstützungs- und Beratungsangebote zur Verfügung.

Mit der FapE wird ein niedrighschwelliger Zugang zu frühkindlicher Elternbildung und zur Stärkung der Erziehungskompetenz, Beratung und Konfliktbegleitung und frühkindlicher Entwicklungsförderung geschaffen.

Mit dem Sozialdienst für Erwachsene und der Integrationsberatung werden für den Bezirk wichtige, niedrighschwellige Beratungsangebote vor Ort geschaffen. Daneben soll in einer Musterwohnung eine integrierte Wohn-/Seniorenberatung etabliert werden, um so eine anschauliche Beratung bezüglich technischer Hilfsmittel und häuslicher Umbaumöglichkeiten anzubieten.

Mit dem Bürgertreff stehen den Menschen des Gebiets eine niedrighschwellige Anlaufstelle und ein zentraler Treffpunkt mit Kultur-, Freizeit- und Beratungsangeboten zur Verfügung. Der vorhandene Bürgertreff Die Scheune ist aufgrund seiner Randlage und der ungünstigen räumlichen Struktur ungeeignet, die Funktion als zentralen Treffpunkt zu erfüllen. Er soll aber für Gruppen, Vereine und als beliebter Ort für private Feiern beibehalten und vom neuen Bürgertreff aus mitgemanagt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Im Zuge des Ergänzungsbaus der GEWOBAU in der Odenwaldallee sollen im Erdgeschoss und gegebenenfalls im 1. OG die im beiliegenden Raumprogramm vorgesehenen Räume durch die GEWOBAU erstellt und von der Stadt angemietet werden. Insgesamt ist von einem Raumbedarf von 600 m² Hauptnutzfläche auszugehen. Für die FapE ist ein eigener Außenbereich vorzusehen.

Sollte die GEWOBAU die Musterwohnung für die integrierte Wohn-/Seniorenberatung nicht bereitstellen, wird ein zusätzliches separates Beratungsbüro für diese Aufgabe dem Sozialamt zur Verfügung gestellt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

In Zusammenarbeit und mit Unterstützung des Gebäudemanagements werden die Räume und der Außenbereich mit der GEWOBAU geplant.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionsmittel für die Einrichtung (und den Außenbereich):

Für die FapE ist von einem Mittelbedarf in Höhe von 50.000,- € auszugehen.

Der Mittelbedarf für die Einrichtungen des Bürgertreffs und der Beratungsangebote kann noch nicht beziffert werden.

Personalbedarf:

	Funktion	VzÄ
Bürgertreff (41)	Programmplanung, Stadtteilarbeit, Beratung, S11b	0,5
	Büro-Assistenz, EG 4	0,25
Beratung (50)	Senioren- und Wohnberatung, S12	1
	Sozialdienst für Erwachsene, S12	1
FapE (51)	Familienpädagogische Einrichtung, S12	1,77

Darüber hinaus sind finanzielle Mittel für die Anmietung und den Betrieb erforderlich.

Investitionskosten: (nur FapE)	€ 50.000	bei IPNr.: 365E.360 neu
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind nur bislang nur für FapE vorhanden auf IvP-Nr. 365E.360 neu (Haushaltsansatz 2019) bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Die Verwaltung wird die notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen im entsprechenden Haushalt anmelden.

Anlagen: Raumprogramm

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Jugendhilfeausschuss am 15.03.2018

Ergebnis/Beschluss:

Der Bedarf für einen Bürgertreff mit Beratungsangeboten und einer Familienpädagogischen Ein-

richtung (FapE) in Büchenbach-Nord wird festgestellt.
Die erforderlichen Räume sollen durch die Stadt angemietet werden.

mit 13 gegen 0 Stimmen

Lanig
Vorsitzende/r

Buchelt
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 21.03.2018

Ergebnis/Beschluss:

Der Bedarf für einen Bürgertreff mit Beratungsangeboten und einer Familienpädagogischen Einrichtung (FapE) in Büchenbach-Nord wird festgestellt.
Die erforderlichen Räume sollen durch die Stadt angemietet werden.

mit 10 gegen 0 Anwesend 10 Stimmen

Fr. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Biebl
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Stadtrat am 22.03.2018

Ergebnis/Beschluss:

Der Bedarf für einen Bürgertreff mit Beratungsangeboten und einer Familienpädagogischen Einrichtung (FapE) in Büchenbach-Nord wird festgestellt.
Die erforderlichen Räume sollen durch die Stadt angemietet werden.

mit 48 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang